

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der offenen Handelsgesellschaft **Steyl & Thomas, Musikalienhandlung** dahier, ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben worden.

Frankfurt a. M., den 16. Mai 1903.
Der Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts. 17.
(Dtsh. Reichsanzgr. Nr. 117 vom 19. Mai 1903.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Wien, I. Sonnenfelsgasse 21.

P. T.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst bekannt zu geben, dass ich mein am hiesigen Platze seit 15 Jahren bestehendes Verlagsgeschäft „Austria“ Franz Doll, Wien, I. Sonnenfelsgasse 21, mit einer

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

verbunden habe.

Ich wende mich daher mit der höflichsten Bitte an die Herren Verleger, mir gütigst Konto zu eröffnen und meine Firma auf die Auslieferungsliste zu setzen.

Von katholischen Novitäten erbitte ich konditionsweise je 1 Exemplar sofort nach Erscheinen; auch ersuche ich um gefällige umgehende Zusendung von Verlagskatalogen und Ankündigungen über neu erschienene Werke.

Indem ich noch bemerke, dass mein Kommissionär, Herr Ed. Kummer in Leipzig, stets in der Lage sein wird, alle Barartikel prompt einzulösen, empfehle ich mein Unternehmen Ihrem freundlichen Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll

„Austria“ Franz Doll
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung
Wien, I. Sonnenfelsgasse 21.

Wohnungsänderung.

Am 1. Juli laufenden Jahres siedle ich nach

Berlin S. 42

Ritterstr. 85

über.

Breslau I (Postfach).

Eduard Trewendt.

Lübeck, den 18. Mai 1903.

Hierdurch machen wir die ergebene Mitteilung, daß infolge freundschaftlichen Uebereinkommens unser Herr **Bernhard Nöhring***) mit dem heutigen Tage aus der Firma:

Lübeck & Nöhring

*) Wird bestätigt:

Bernhard Nöhring.
Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.

ausgeschieden und das Geschäft mit allen Aktiven und Passiven in den alleinigen Besitz unseres Herrn **Robert Lübeck** übergegangen ist.

Das Geschäft wird auch in Zukunft in gleicher, unveränderter Art und Weise weitergeführt.

Mit vorzüglicher Hochachtung ganz ergebenst

Lübeck & Nöhring.

Verkaufsanträge.

In einer schönen katholischen Provinzialstadt Schlesiens ist eine gut rentierende, über 80 Jahre bestehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung preiswert zu verkaufen. Durchschnittsumsatz der letzten drei Jahre über 33000 M. Derselbe kann mit Leichtigkeit noch erhöht werden. Anzahlung 9000 M. Reflektanten erhalten nähere Auskunft durch

Reiße. **J. Guch's Buchhandlung**
D. Muffhoff.

Zausch.

Gangb. Familienwochenchr. f. ländl. Kreise, 26. Jahrg., billig z. verk. oder gegen pass. Verlagsart. umzutauschen. Angebote unter H. M. 1745 hauptpostlagernd Leipzig.

Zeitschriften- und Bücher-Verlag zu verkaufen.

Der Verlag einer älteren, angesehen. u. gut eingef. Fachzeitschrift mit treuem Inseratenstamm, nicht an den Erscheinungsort gebunden u. noch ganz bedeutend erweiterungsfähig, sowie der Verlag einer Anzahl gut gehender kaufm. u. technischer Werke nebst dem Lager fertiger Bücher, soll besond. Verhältnisse halber billig verkauft werden. Ernstliche Reflektanten, die nachw. über 30000 M. bar verfügen, wollen Angebote unter Z. 1473 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. gelangen lassen. Auch sehr passend für 2 Herren!

Die Leihbibliothek

der in Konkurs befindlichen Holstenbuchhandlung (Georg Pily) in Neumünster, bestehend aus:

ca. 4400 Bänden, und zwar Unterhaltungsschriften, Werken über Geschichte, Kulturgeschichte, Länder- und Völkerkunde, Reisen, sowie Biographien und Denkwürdigkeiten, soll verkauft werden.

Nur erste, moderne, gangbare Autoren. Sämtliche Bände befinden sich in hervorragend gutem Zustand und sind teilweise gänzlich neu.

Gedruckte Kataloge in größerer Anzahl können mit abgegeben werden.

Außerdem sind im genannten Konkurse noch 2 kleinere Bibliotheken gleichen Inhalts, sowie eine fremdsprachliche Bibliothek veräußlich.

Kataloge gegen Einsendung von 10 M. Nähere Auskunft erteilt

Der Konkursverwalter
Rechtsanwalt Mylord.

Buchdruckerei in Dresden,

2 Schnellpressen, je 1 Tiegeldruck- u. Bostonpresse, Gasmotor- u. elektr. Betrieb, sonstige Hilfsmaschinen, hauptsächlich neues Schriftmaterial, in flottestem Gange befindlich u. noch erweiterungsfähig, für 25000 M. zu verkaufen. Günstige Gelegenheit, ein eine sichere Rente abwerfendes Geschäft zu erwerben. Nur ernstliche Selbstkäufer, keine Vermittler, wollen Anfragen einsenden unter M. N. 1404 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

70. Jahrgang.

Fachzeitschrift naturwissenschaftl. Richtung wäre eventuell vom jetzigen Verleger abzugeben, da nicht in die übrige Verlagsrichtung passend.

Gefällige Angebote erbeten unter No. 1462 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhandlung u. mod. Antiquariat in großer bayrischer Stadt ist für ca. 20000 M. zu verkaufen. Umsatz stetig steigend und noch sehr zu erhöhen. Interessenten erh. Ausf. unt. N. B. 1061 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Größere katholische Verlagbuchhandlung Süddeutschlands mit vorzüglichen Verbindungen ist zu verkaufen. Geringe Anzahlung, denkbar günstigste Zahlungsbedingungen. Tüchtigkeit des Käufers Hauptbedingung. Angebote unter E. M. Nr. 1405 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

In Süddeutschland wird ein Sortiment (event. mit Nebenbranche, Verlag, Zeitung, Papierwaren etc.) zu kaufen gesucht. Reflektant ist Katholik und wird ein Objekt katholischer Richtung bevorzugt. Angebote unter W. M. 1470 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins. Strengste Discretion zugesichert.

Junger, tatkräftiger Buchhändler sucht gut geleitete Buch- und Kunsthandlung mit ca. 35000 M. bis 40000 M. Umsatz, tunlichst in Mitteldeutschland, gegen Barzahlung zu kaufen. Gef. Angebote erbeten unter T. L. 1436 an die Geschäftsstelle des B.-B.

Kleiner, einheitlicher, nachweislich rentabler Verlag wird unter günstigen Zahlungsbedingungen von tüchtigem Käufer gesucht. Gef. Angebote unter L. L. 1492 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberanträge.

Tüchtiger Buchh., Sohn e. Verlegers, möchte sich an solid. Verlage tät. beteilig., ev. kleineren kauf. Süddeutschl. bev. Adr. u. O. 1416 a. d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Fertige Bücher.

Soeben erschien Nummer 1 der

Mitteilungen

für

Buchhandlungsreisende.

Jährlich 4 Nummern in Gr. 8^o.

No. 1 enthält:

Zur Geschäftslage im Reisebuchhandel. Frühjahr 1903. — Werke für den Reisebuchhandel. — Welche Eigenschaften soll ein guter Buchhandlungsreisender besitzen u. s. w., u. s. w.

Bezugspreis 1 M. netto, für Buchhandlungsreisende kostenfrei.

Anzeigenpreis für die gespaltene Petitzelle 40 M.; grössere Anzeige nach Vereinbarung.

Stuttgart, April 1903.

H. O. Sperling.